

# In Unterallgäuer Bussen gibt es jetzt Internet

## Wie das kostenlose Angebot funktioniert

**Unterallgäu** Freies WLAN während der Busfahrt – das gibt es jetzt in 30 Linienbussen im Unterallgäu. Die Kosten dafür trägt der Freistaat Bayern. Pro Bus werden rund 2000 Euro investiert. Beteiligt sind die Busunternehmen Brandner, Unterallgäu, und die Stadtwerke Bad Wörishofen. Nutzer finden den Hotspot unter dem Namen „@BayernWLAN“. Es ist keine Registrierung notwendig. Auch spezielle Passwörter oder Anmeldedaten brauchen die Fahrgäste und Internetnutzer nicht. Das Bayern-WLAN ist mit einem zentralen Jugendschutzfilter ausgestattet.

Landrat Hans-Joachim Weirather sagte zu dem neuen Angebot: „So machen wir den öffentlichen Personennahverkehr im Unterallgäu noch attraktiver.“ Heimatminister Albert Füracker betont: „Kostenloses WLAN ist ein hervorragendes Angebot für alle Fahrgäste. Mit dem Bayern-WLAN unterstützt das Heimatministerium die Kommunen des Freistaats Bayern, damit dies gerade auch im ländlichen Raum möglich ist.“

In der Region fahren die Busse mit kostenlosem Bayern-WLAN an Bord unter anderem auf den folgenden Linien:

- **811** Holzgünz - Memmingerberg Schule
- **959** Kellmünz - Memmingen
- **955** Engetried - Ottobeuren - Memmingen
- **963** Memmingen - Winterrieden (-Babenhausen)
- **964** Memmingen - Buxheim
- **965** Memmingen - Bad Grönenbach
- **966** Memmingen - Legau (az)



**Fahrgäste können sich in das „@BayernWLAN“ einloggen.** Foto: S. Vögele